

# Ticket nach Berlin

Begleitmaterialien: Manuskript und Glossar

## Folge 15 – Potsdam

Damit das Manuskript gut lesbar ist, haben wir kleinere grammatikalische Ungenauigkeiten korrigiert und grammatikalische Fehler in den Fußnoten kommentiert.

### **SPRECHER:**

Team Süd hat es fast geschafft. Es ist in Potsdam angekommen, die Stadt liegt kurz vor Berlin. Hier steht das wunderschöne Schloss Sanssouci mit seinen Parks. Friedrich der Große liegt hier begraben. Als König hat er die Kartoffel nach Deutschland geholt.

### **JONAS:**

Da ist der Umschlag.

### **AUFGABE**

***Tauscht** die Kartoffel in immer wertvollere Dinge **ein**. Ihr dürft fünfmal tauschen und müsst am Schluss einen wertvolleren Gegenstand haben als das andere Team.*

### **SPRECHER:**

Es ist also ein **Duell**: Erst mal muss Team Süd tauschen, nächstes Mal bekommt Team Nord auch eine Tauschaufgabe in einer anderen Stadt. Team Süd startet im **Holländischen Viertel**.

### **KRISTINA:**

Hallo, wir haben eine schöne Kartoffel.

### **PASSANT:**

Was haben Sie, eine Kartoffel?

### **JONAS:**

Wir wollen das tauschen.

### **KRISTINA:**

Eine schöne Kartoffel aus Sanssouci.

### **PASSANT:**

Was kann ich denn dafür geben? Einen Autoschlüssel? Die Uhr kann ich Ihnen auch nicht geben.

### **GASTRONOM 1:**

Von der Kartoffel zum Millionär, oder was?

### **JONAS:**

Aber wir dürfen nur fünfmal tauschen.

### **GASTRONOM 1:**

Ah, ihr dürft nur fünfmal tauschen?

# Ticket nach Berlin

Begleitmaterialien: Manuskript und Glossar

**KRISTINA:**

Ja, stimmt. Und immer etwas **wertvoller** ...

**NASSER:**

Und es gibt Gegner an der rechten Seite, und wir müssen ...

**GASTRONOM 1:**

Es gibt Gegner? Warum sagt ihr das nicht gleich? Gut so?

**KRISTINA:**

Was ist das?

**JONAS:**

Das ist gut. Das sind gute Nudeln.

**GASTRONOM 1:**

Ja natürlich. Jetzt will ich aber die Kartoffel haben.

**SPRECHER:**

Mit den Nudeln geht es weiter. Aber im Moment sind die **Gassen** ziemlich leer.

**CAFE-GÄSTE:**

Ach, so einen Tausch kenn ich von den Kindern. Wir haben noch eine **Sekt**flasche.

**NASSER:**

Sektflasche?

**KRISTINA:**

Wow, das ist super!

**JONAS:**

**Rotkäppchen!**

**KRISTINA:**

Ah, Rotkäppchen, echt? Oh mein Gott!

**SPRECHER:**

Als Nächstes probieren sie ihr Glück in einem **Andenken**laden. Ob hier jemand Sekt mag?

**KRISTINA:**

Wir haben einen Vorschlag für Sie – diese Flasche Sekt.

**HÄNDLER 1:**

Rotkäppchen!

**KRISTINA:**

Rotkäppchen!

# Ticket nach Berlin

Begleitmaterialien: Manuskript und Glossar

**JONAS:**

Trinken Sie gern Sekt?

**HÄNDLERIN 1:**

Sekt am Morgen – und der Tag ist gut.

**HÄNDLER 1:**

Ja, klar!

**SPRECHER:**

Für den Sekt gibt es Friedrich den Großen als Puppe.

**HÄNDLERIN 1:**

So, einmal den **Alten Fritz** ...

**HÄNDLER 1:**

... und den Alkohol nehm ich lieber.

**JONAS:**

Okay, danke schön!

**HÄNDLERIN 1:**

Na, dann wünsche ich noch weiterhin viel Erfolg!

**SPRECHER:**

Lange können die drei die Puppe aber nicht behalten. Hier möchte das Team sie gegen eine **Holzschatulle** tauschen.

**JONAS:**

Nun müssen wir den alten Fritz **loswerden**.

**KRISTINA:**

Wieso denn?

**JONAS:**

Vielen Dank!

**HÄNDLERIN 2:**

Bitte!

**NASSER:**

Anderer Bleistift, du musst es mit schwarzem Bleistift ...

**KRISTINA:**

Ach so!

# Ticket nach Berlin

Begleitmaterialien: Manuskript und Glossar

**SPRECHER:**

Nasser will jetzt **mogeln**. Das Team schreibt etwas auf das **Preisschild** der Schatulle.

**JONAS:**

So, Nasser, was ist deine Idee?

**NASSER:**

Das kostet 35 Euro, und ich hab überlegt, wenn wir eine Null schreiben, das kostet 350 Euro. Ich denke, mit Touristen könnte das geschafft werden.<sup>1</sup>

**SPRECHER:**

Das wäre natürlich Betrug! Aber offenbar sind die Leute in Potsdam schlauer, als Nasser glaubt.

**NASSER:**

So **eine Chance** kann man nicht einfach **verpassen**. Das kommt im Leben nur einmal. Echt!

**GASTRONOM 2:**

Meine **Schätzung** ist, dieser Wert ist 150 Euro, **höchstens**.

**JONAS:**

150 Euro?

**GASTRONOM 2:**

Ja, höchstens!

**SPRECHER:**

Dem Mann gehört ein Restaurant in Potsdam. Für die Schatulle bietet er einen **Gutschein** für ein Essen.

**JONAS:**

Machen wir das jetzt? Es ist noch nicht unterschrieben.

**GASTRONOM 2:**

Da überlegt mal jetzt.

**KRISTINA:**

Und bitte.

**FRAU DES GASTRONOMS:**

Was kostet sie jetzt wirklich?

**NASSER:**

Das kostet einfach 35 Euro.

---

<sup>1</sup> Der richtige Ausdruck wäre: *Ich denke, bei Touristen könnten wir damit Erfolg haben.*

# Ticket nach Berlin

Begleitmaterialien: Manuskript und Glossar

## **FRAU DES GASTRONOMS:**

Herzlichen Glückwunsch!

## **SPRECHER:**

Kristina, Jonas und Nasser haben es geschafft, eine Kartoffel in ein Abendessen für 150 Euro einzutauschen. Nicht schlecht. Aber noch gibt es kein Ticket – denn in der nächsten Folge tritt auch Team Nord mit einer Tauschaufgabe an.

# Ticket nach Berlin

Begleitmaterialien: Manuskript und Glossar

## GLOSSAR

**etwas ein|tauschen** – jemandem etwas geben und dafür etwas anderes bekommen (auch: etwas gegen etwas tauschen; Substantiv: der Tausch)

**wertvoll** – kostbar; sehr teuer

**Duell, -e** (n.) – der Zweikampf; der Wettkampf zwischen zwei Personen oder Mannschaften/Teams

**Holländisches Viertel** – ein Stadtteil im Zentrum von Potsdam, das im holländischen Stil gebaut wurde

**Gasse, -n** (f.) – eine kleine, enge Straße, oft zwischen zwei Häuserreihen links und rechts

**Sekt, -e** (m.) – ein Wein, der Kohlensäure enthält und besonders beim Öffnen stark schäumt

**Rotkäppchen** – hier: eine Sektmarke

**Andenken, -n** (n.) – hier: ein Gegenstand zur Erinnerung an etwas; das Souvenir

**Alter Fritz** – der preußische König Friedrich II. (auch: Friedrich der Große)

**Schatulle, -n** (f.) – eine kleine Kiste, oft aus Holz, zum Aufbewahren von z. B. Schmuck oder Geld

**etwas los|werden** – dafür sorgen, dass man etwas nicht mehr hat; hier: etwas tauschen

**mogeln** – schummeln; tricksen; betrügen

**Preisschild, -er** (n.) – ein Zettel, ein Etikett oder ein Aufkleber, auf dem der Preis der Ware steht

**eine Chance verpassen** – eine (gute) Möglichkeit, etwas zu tun oder zu bekommen, nicht nutzen

**Schätzung, -en** (f.) – hier: eine Vermutung/ungefähre Bestimmung, z. B. darüber, wie alt oder wie viel etwas wert ist (Verb: etwas schätzen)

**höchstens** – hier: nicht mehr als

# Ticket nach Berlin

Begleitmaterialien: Manuskript und Glossar

**Gutschein, -e** (m.) – eine Bestätigung (meist ein Zettel, ein Stück Papier), dass man Anspruch auf eine Ware mit einem bestimmten Wert hat

## WEITERE VOKABELN ZUM WORTFELD

**Knolle, -n** (f.) – hier: die Kartoffel

**Konsum** (m., nur im Singular) – hier: der Gebrauch/der Verzehr von Nahrungsmitteln

**Nahrungsmittel, -** (n.) – das Lebensmittel; das Essen

**Trick, -s** (m.) – die List

**Vorschlag, Vorschläge** (m.) – das Angebot; die Empfehlung